



The global Innovation Show, wie sich die IFA nun nennt, fand im inzwischen wieder gewohnten Jahresturnus vom 31. August bis am 5. September im Messegelände unter dem altherwürdigen Funkturm in Berlin statt. Die Wesentlichen oder «auffälligsten» Themen waren

dieses Jahr Smart Home, Sprachsteuerung, Künstliche Intelligenz, Co-Innovation statt Innovation, Nomadic Lifestyle, connected Watch, grosse 8K Bildschirme, OLED Bildschirm Dominanz, bezahlen mit Wearables und einen veritablen RETRO Trend in vielen Bereichen wie Plattenspieler, Boombox, und UKW Radios. Daneben viele Weitere «Attraktionen» wie die separate Ausstellung «Global Markets» beim Anhalter Bahnhof, die Halle 26 mit der «IFA-Next», Flexible aufrollbare Bildschirme, und erste Anzeichen der kommenden 5G-Marktlancierung.

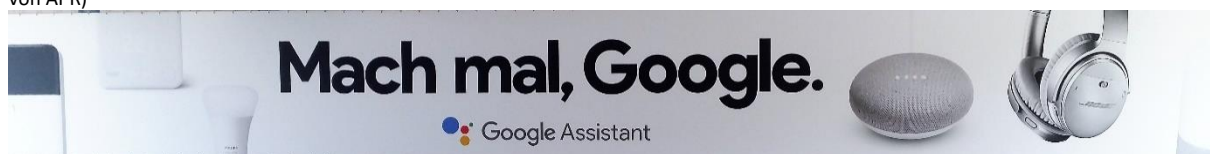
Eigentlich ist es schade, dass die IFA nun seit einiger Zeit wieder jedes Jahr stattfindet. Dadurch ist der echte-Neuheits-Wert erheblich kleiner geworden und das Ganze gleicht mindestens im Vordergrund immer mehr einer grossgigantische Verkaufsshow.

Hey Google, mach mal!

Hey Siri, Alexa, Meganta, Bixby, Cortana, und wie sie alle heissen mögen, die neuen Sprachsteuerungs-Frontends welche das «eintöggeln» und Tastendrücken ersetzen sollen, sind sicher eines der ganz grossen aktuellen IFA-Themen. Mindestens für die BRD zeigen die meisten Produkte zwei oder mehr Logos (ALEXA & Google Home sind gesetzt). Es ist also vorgezeichnet, dass es vorerst viele zum Teil inkompatible um den besten Marktanteil ringende Sprachassistenten geben wird.

Zitat von Prof.S.Ory : « *Das IFA LOGO ist veraltet, es fehlt der Mund für die Sprachsteuerung* ».

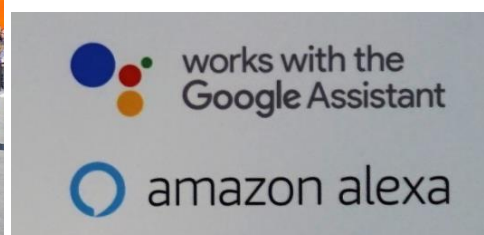
Gefühlt steht das Sprachsteuerungs-Spiel 3:1 für Google. Die Telekom fühlt sich stark genug, mit "Hallo Magenta" eine Konkurrenz auf den Markt zu schicken. Die ist noch Beta, versteht aber immerhin schon rheinischen Singsang. Und zur Standardpräsentation gehört "Hallo Magenta, spiel Radio!", und es wurde Radio (meistens WDR), aber immerhin von der Radioplayer-App abgegriffen. Überhaupt ist Musik und damit Radiohören ein stark herausgestellter Anwendungsfall der Sprachassistenten, die so zum digitalen Radiogerät ganz ohne Knöpfe und Regler werden. Das Radio lebt auf der IFA, nicht nur in Sprachassistenten. Geräte mit und ohne UKW, mit und ohne DAB+ aber regelmäßig mit USB, werden einem sozusagen in den entsprechenden Hallen nachgeworfen. Selbst Panasonic, hat das Radio prominent platziert; gute Nachricht, Radio gehört zum Lifestyle. Und weil das so ist, kann man - genau, der Leser errahnt es - Radio per Sprachassistenten steuern. Oder mit dem Radio Sprachassistenten steuern. Dazu gibt es einen Chip von Frontier Silicon, der alles, was Radio ausmacht, und eben auch noch GAFA & Co., soweit es Audio betrifft, zusammenfasst. (Text zTeil von APR)



Riesige Google Werbebanner vor den Hallen und im Messegelände, Die Art mit allen Dingen zu reden ! Bild: MRU



Grossandrang beim Google Assistenten im Freigelände



In der BRD mehrheitlich gesetzt ! Bilder: MRU

Smart Home war in diesem Jahr einer der IFA-Schwerpunkte. Das gibt es an Ständen einiger Anbieter in mehr oder minder ähnlicher Form. Mann sitzt auf der Couch im Wohnzimmer und bedient alles Mögliche von da aus im vernetzten Eigenheim, indem man mit dem Google-Assistenten redet - aber bitte deutlich und nicht nuscheln. Dass die Benutzeroberfläche der neuen TV-Geräte im Wesentlichen die Angebote von GAFA & Co. an erster Stelle zeigt, passt ins Bild, irgendwie schafft es Google aber auch, TV-Programme linearer Art zu starten. Dazu wird das Licht heruntergefahren und die Temperatur geregelt. Zwar soll die Sprachbedienung zukünftig die Fernbedienung auf dem Wohnzimmertisch überflüssig machen. Bis es soweit ist, hat Google es geschafft, sich einen eigenen Knopf zu sichern - jedenfalls bei Philips, wo man ein Mikro in die Fernbedienung eingebaut hat. (Text zTeil v. APR)



Halle 26- IFA-Next. Was früher in Halle 11 die Techzone war, ist heute die weit grössere Halle 26 mit dem »Grand Theater« der Blue und Red Innovation Engine umrundet von vielen Startup's, mit Produktpräsentationen unter dem Titel «IFA-Next». Neben Medienkonferenzen gab es in den Innovation Engines (Mini-Arenen) ein ausgedehntes Vortrags- und Panel-Programm mit Schwerpunkt bei Themen wie Digital Health, IoT-Wearables, Future Mobility Crowd-Funding, Smart Home, Robotics, VoiceControl, 5G und vieles mehr. Zusätzlich und neu gab es am 4. Und 5. September in Halle 26B eine Sonderveranstaltung «IFA SHIFT Automotive» zum Thema Future Mobility.

IFA-Global Markets. Schon zum dritten Mal fanden vom Sonntag bis Mittwoch beim Anhalter Bahnhof die IFA-Global Marktes mit samt eigenem Panel- und Vortrags- Programm statt. Zielpublikum: Einkäufer der CE-Branche. Meine Begeisterung hielt sich auch dieses Jahr sehr in Grenzen und der Besucherandrang war auch dieses Jahr eher sehr flau. Aufgefallen: So viel (neue!) UKW/MW Radios wie selten gesehen, VDE mit eigenem Stand für [Zertifizierungen](#) , 3D Hologramm von [DSEELAB](#) und Cryptocurrency-Mininghardware zum Beispiel von [Cryptouniverse](#).

5G für Rundfunk, Medienkonferenz der deutschen TV Plattform

Die deutsche TV Plattform orientierte allerdings sehr zurückhaltend, über Ihre Pläne und Ideen in Bezug auf 5G für Rundfunk. Die Arbeitsgruppe Terrestrik & mobile Media/adhoc Gruppe 5G hat einen ersten Entwurf «5G. Perspektiven für die Medien & Entertainment Branche» vorgelegt und wird diesen weiterbearbeiten. Holger Meinzer (Leiter AG Terrestrik und mobile Media) moderierte eine Expertengruppe zum Thema in der IFA Next Halle 26B «Red Innovation Engine». Spruch des Tages: «Download war gestern» morgen ist alles in real time da!

Deutlich spürbar aber nicht hörbar, ist die offensichtliche Angst der DAB+ Promotoren die zarte Pflanze DAB+ nicht schon wieder beim Durchstarten durch die 5G Aktivitäten abzuwürgen. Erstaunlich eigentlich, dass die Akteure in den DAB+ kritischen Länder dies noch nicht als Argument für einen DAB+-Verzicht (miss-)brauchen.

Ebenfalls vorgestellt wurde unter anderem eine sehr interessante Studie (BRD) zu digitalen Sprachassistenten. Kerndaten: 90% Bekanntheit, 15% Nutzung, jeder 5. hat TV mit VoiceControl, die Hälfte der Befragten glaubt VC wird die TV Fernbedienung ersetzen und 70% sehen kein Datenschutzproblem! Alle Medienunterlagen der Veranstaltung können [hier](#) heruntergeladen werden.



Hoch hinaus mit 5G will die Telekom

Bild: MRU

Steht der Durchbruch von 8K zum Massenmarkt kurz bevor?

In der Zwischenzeit ist NHK nicht mehr allein mit der seit vielem Jahren aktive sehr getätigte 8K Promotion Tour. Weitere Hersteller wie Sharp, Panasonic etc. haben nachgezogen und zeigen an prominenter Stelle ihrer grossen Stände 8K Bildschirme und Produktionsgeräte. Es verbleiben die Vorbehalte gegen 8K, dass der Betrachtungsabstand sehr gering sein muss um die 4fach bessere Auflösung gegenüber UHD überhaupt sehen zu können, der sensationelle Content weitgehend noch fehlt und die TV-Anstalten und Produzenten vor der Wahl stehen 4K gleich zu überspringen oder müssen laufend massiv investieren. Dies nachdem die Veranstalter oft noch nicht mal 2K ganz abgeschrieben haben, jetzt in 4K und vor allem in Full-IP Produktion investieren müssen. Bisher war die grosse Skepsis überwiegend, aber dieses Jahr habe ich zum ersten Mal den Eindruck, «das wird was» und zwar schon bald! Es ist wie bei 4K durchaus auch dieses Mal denkbar, dass die grossen Sender durch vorpreschen von Anbietern wie Netflix und CO gezwungen werden viel schneller nachzuziehen als sie dies eigentlich ihre Finanzierungsmöglichkeiten überhaupt erlauben würden.



Das «untote» UKW-Radio-Empfänger Angebot: So viele und vor allem auch neue UKW-«only» Geräte wie dieses Jahr habe ich an der IFA noch nie gesehen! Und zwar nicht nur in der Sonderausstellung IFA-Global Market, wo das durchaus auch noch verständlich ist, sondern auch in allen Hallen mit Radioangeboten! Selbst modernste Technik wie Bluetooth Speaker mit Radio, aber nur UKW-Empfang, gibt es zu kaufen!



Grosses Angebot aber DAB+ oder IP «NADA»!

Müssen DAB+ Empfänger wirklich RETRO sein? Offensichtlich ist die Gerätehersteller- und Verkaufs-Industrie der Meinung DAB+ Geräte lassen sich nur im (grässlichen?) Retro-Look verkaufen und/oder haben sowieso schon alle unter 55ig jährigen als potentielle Käufer abgeschrieben!?



Nein, kein Trödlerladen aus den 70er Jahren, sondern IFA 2018!



Bild: MRU

Die Boombox ist prominent zurück, und sogar mit DAB+: Einen regelrechten Boom scheint dieses Jahr die gute alte Boombox zu feiern. Einige Hersteller haben es doch tatsächlich fertig gebracht DAB+ zu integrieren und die Alte UKW und Mittelwellen Skala aus der Beromünster Zeit beizubehalten. Selbstverständlich gehört auch die gute alte Philips Cassette und der CDPlayer mit zum Ausstattungsangebot!



Alles von ganz alt bis ganz neu (fehlt nur noch IP) in einer Boombox vereint!

Bilder: MRU

Vinyl is back: Den allgemein Retrotrend erfasst hat auch die gute alte Single und LP-Schallplatte. Das (neue) Plattenspieler Angebot ist schlicht und ergreifend «riesig». Mit Ausnahme von Technics machen auch da alle auf Retro-Look.



Jedes Jahr mehr Anbieter von Plattenspieler aus vergangenen Tagen

Bilder: MRU

Dies und das und sonst noch an der IFA 18 aufgefallen:

Via Knochenhören wird besser: Wie ein Hörtest am Stand von [Aftershokz](#) gezeigt hat, ist die Soundqualität beim Knochenhören (das Ohr bleibt frei, die Übertragung geschieht via Gesichts-knochen unter Umgehung des Trommelfells) in den letzten Jahren deutlich hörbar besser geworden.



Fast HiFi mit dem Knochenhörer von Aftershokz

Bild: MRU

OLED Bildschirme sind dabei den Gross-Bildschirm Markt zu beherrschen. Daneben macht nur noch QLED (Q9FN, Q8D) von Samsung mit der [Quantum Dot Technologie](#) etwas von sich reden. QLED soll noch etwas die besseren Eigenschaften aufweisen als OLED. OLED-Bildschirme von Panasonic werden beispielsweise inzwischen in Hollywood als Referenz-Monitore eingesetzt.

Virtual Reality wird real? Wenig bis nichts an der IFA von AR/VR zu sehen, wenn da nicht Microsoft für Windows 10 einen Mixed Reality Ready PC lancieren würde. Zusammen mit der Microsoft

HoloLens und zugekauften Firmen und Partnerschaften beginnt der Softwaregigant die VR/AR/MR Welt scheinbar zu dominieren.

Bezahlen mit Wearables:

Garmin-Pay Kunden können in Deutschland und sechs weiteren europäischen Ländern bankenunabhängig das Smartwatch-basierte Bezahlen nutzen. Dabei ist Garmin gar nicht allein mit diesem neuen Trend mit Wearables die Banken zu konkurrieren. Und auch Fitbit Kunden können via Fitbit Tracker bezahlen.

Bild: MRU

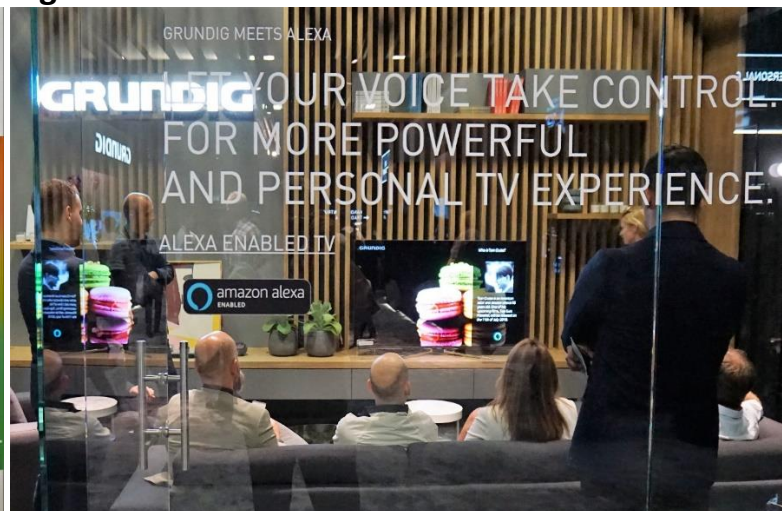


Dünn, dünner am dünnsten: Der OLED Fernseher von LG (Signature OLED TV W8) ist gerade mal 2.57 mm «dünn». Einige Anbieter versprechen auch bereits «aufrollbare» Bildschirme für einen Massenmarkt anbieten zu können.

Weitere IFA-Hingucker ohne grosse Kommentare:



Bessere Handybilder mit [Pixter](#)



Auch bei Grundig heisst es Fernbedienung ade!

Bilder: MRU



Fashion mit Wearables bei Magenta (Telekom!)

Bild: MRU



Bundeswirtschaftsministerium macht Werbung für den Breitbandausbau

Bild: MRU



Wirklich überzeugender DAB+ Auftritt des grössten Radio Veranstalters in der BRD?

Bild: MRU



Man kann es auch mit Texttafeln versuchen an den Mann und die Frau zu bringen!



Bilder: MRU

Wenn, wie gesehen bei
Blaupunkt 4 von 5 gezeigten
(siehe 2 Beispiele) Radio-
Geräte auf UKW dudeln,
zeigt das auch nicht gerade
die grosse DAB+
Begeisterung! Bild: MRU





Ach wie hocherfreulich, das gibt's also doch auch! 😊 (modern!)

Aber brauchen die Kidi's das wirklich? Bilder: MRU



Immerhin «unter ferner liefen» kommt Radio und DAB+ auch noch vor! (Hama)

Bild: MRU



Und die künstliche Intelligenz sagt uns was wir wollen, und bald was wir zu tun haben?

Bild: MRU

DÜRFEN WIR VORSTELLEN:

ALISSIA. Sie kennt die Songs, die Du liebst. Und die, die zu Deiner Stimmung passen. Du willst mit Freunden chillen? Oder Dich für Dein Training motivieren? ALISSIA findet den perfekten Song für jede Situation, denn ihr Mood-Player übersetzt Deine Stimmung in einzigartige Playlists.

Mehr Infos unter www.alissia.io und auf www.facebook.com/AlissiaMusicNetwork

STREAMING KILLS MUSIC!

ALISSIA
soundtrack your life

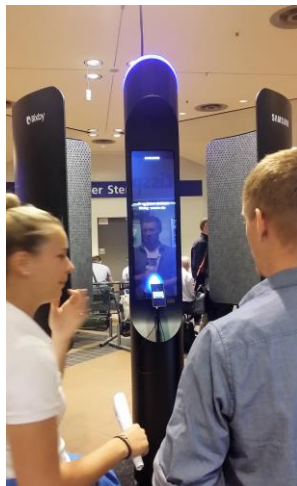
radionovelli



The first innovative radio that allows end users to enjoy on demand audio and videocontents everywhere at any time!

Neue Innovative, IP-basierte Radio Mitbewerber?! [Alissia](#) und 4G Radio von [radionovelli](#)

Bilder: MRU



Mikriger Auftritt von Samsung Bixby im Grossen Stern, hätte man gleich lassen können!



Verbreitungsvektoren-Wirrwarr!



Auch Health-Geräte werden Wireless (zB.Blutdruck)



Aber aber.....;-) Sexspielzeug an der IFA:

Gesehen in bei IFA-Next [mehr hier](#)

Bilder: MRU



Start mining BITCOIN TODAY.

"We have 5 Years of Experience in the Cryptomining Field!"

We are Cryptouniverse
the official distributor of Canaan Creative, and supplier of various other mining hardware and brands.

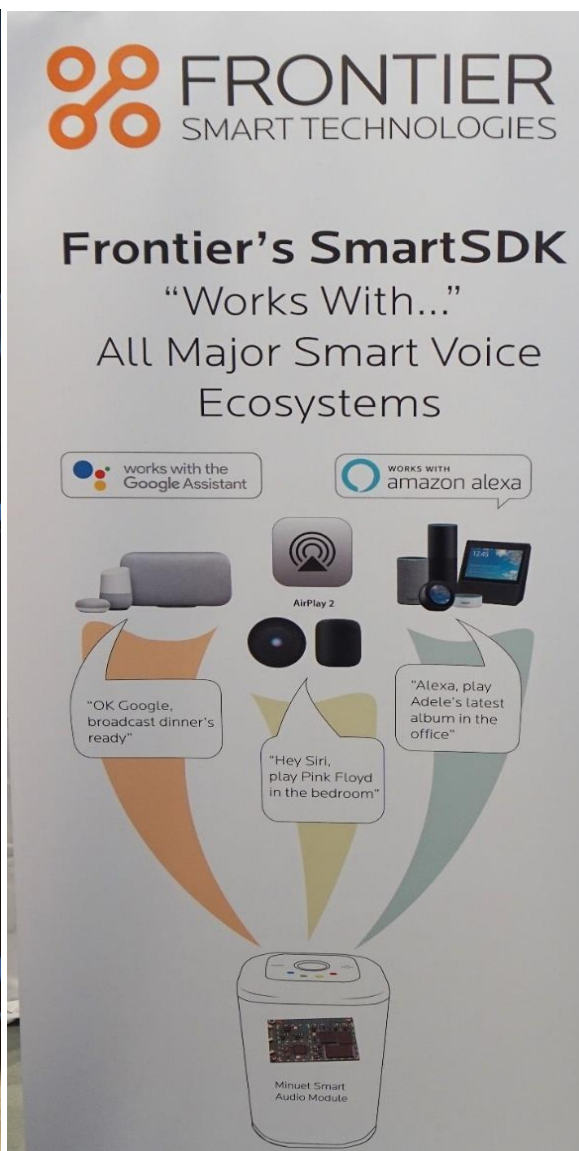
Hardware Distribution
We are Europe's biggest mining hardware distributor with a specialization in ASIC-Miner.

Best Support
We have the industry's fastest lead times and offer the best support for our products.

Largescale Deployment
We are supporting customers in building their own mining farm.

CRYPTOUNIVERSE
request@cryptouniverse.at
www.cryptouniverse.at

Erstmals an IFA gesichtet: Cryptomining Hardware



FRONTIER
SMART TECHNOLOGIES

Frontier's SmartSDK
"Works With..."
All Major Smart Voice Ecosystems

works with the Google Assistant

WORKS WITH amazon alexa

AirPlay 2

"OK Google, broadcast dinner's ready"

"Hey Siri, play Pink Floyd in the bedroom"

"Alexa, play Adele's latest album in the office"

Minuet Smart Audio Module

SDK für alle Sprachsteuerungssysteme von Frontier Silicon, erstaunlich!

Bilder: MRU



Musikalische Unterhaltung der anderen Art im [Piano Salon](#). Sehr empfehlenswert!



Bilder: MRU

Zum Autor:

Markus Ruoss (geboren 1947) war von 1982 bis 2011 Gründer und Mehrheitsaktionär von Radio Sunshine in Rotkreuz. Als ausgebildeter Elektro- und Fernmelde-Ingenieur HTL übt er seit vielen Jahren eine Beratungstätigkeit im Bereich Medien und Kommunikationsnetztechnologie aus. Er besucht jedes Jahr zahlreiche Fachmessen und Kongresse. Markus Ruoss ist in verschiedenen Verwaltungsräten, ist Mitglied der eidgenössischen Medienkommission und gehört dem Vorstand des Verbands Schweizer Privatradios (VSP) an. Die Ruoss AG ist langjähriges NAB-Mitglied.

September 18 MRU